15.10.2017

Saison-Finale-Melle

Es war die letzte Slalom-Veranstaltung die in diesem Jahr noch zum NWD-Clubsport-Slalom-Cup in Wertung ging und jeder wollte noch mal gut Punkten...Nur Dirk Adamski konnte alles in Ruhe angehen lassen denn er hatte schon ein gutes Punkte Konto. Ich hatte noch alles in der Hand noch etwas nach oben zukommen...Dennik Häfker der aus Privaten Gründen nicht beim Finale dabei sein konnte hätte ja die vielleicht noch an Dirk vorbei ziehen können.?? Heinz Fischer vom Sportfahrer-Club Bremerhaven war aber auch noch ein ernstzunehmender Gegner...Und das alles war schon in meinem Hinterkopf...Aber meine Liebe Frau Astrid die mich doch nach Jahren mal wieder nach Melle begleiten wollte hat mir ich denke auch die Daumen gedrückt.. Tage vorher immer auf die Wetter Meldungen geachtet und es sollte ja ein schöner Spätsommertag werden was wir ja in Melle nicht immer hatten Nebel gehört ja immer dazu...Auch diesmal und dadurch verzögerte sich auch der Start in unser Klasse um 2 Stunden...Dieses kam aber auch dadurch zustande das bei den Youngster-Cup – Fahrern ein Auto defekt war. Um 11.20 Uhr konnten wir dann endlich los um die Strecke abzugehen die Sonne meinte es schon sehr gut mit uns es war schon sehr warm perfektes Slalom-Wetter...Wir merkten auch sehr schnell das sie etwas anders war wie in den anderen Jahren Super Gassen auf gestellt alles sehr flüssig ja das wird sehr schnell hier durch gehen.

Nun endlich wurden wir zum Vorstart auf gerufen und um 11.55 ging es dann los ich stand hinter Dirk und war schon sehr gespannt wie der Polo heute Gripp aufbaut oder wie so oft schon in diesem Jahr am Rutschen ist...Ich war aber sehr überrascht nach dem ersten Trainingslauf er liegt gut da könnte ja was gehen ...Wie immer werden ja beide Veranstaltungen hinter einander gefahren erst der Meller-Slalom und dann der Hoyeler-Slalom..Auf der Hoyeler-Strecke wurde ich im Training doch schon sehr übermütig und haute schon gleich 2 Pylonen weg war ja nur Training.

Auf der Meller-Strecke war ich mit einer Zeit 37.33 und 37.96 in den Wertungsläufen doch recht zufrieden hier belegte ich den 6 Platz von 8 und auf der Hoyeler-Strecke die doch etwas länger ist mit einer Zeit von 46.79 und 48.58 und leider auch noch 2 Pylonen, wiederum den 6 Platz von 8..Aber es war eine Top-Veranstaltung und ich hoffe ich bin im nächsten Jahr hier wieder dabei ja es war heute das11.mal...Aber mein GLÜCKWUNSCH geht an Dirk der den Klassensieg beim Meller-Slalom für sich entschiedund damit............

Dirk Adamski.....KLASSE 2 A CUP-WINNER 2017

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Auf den 2. Platz in der Gesamtwertung konnte ich mich mit ca.3,5 Punkten Vorsprung vor Heinz Fischer ins Ziel bringen.

Ich hoffe im Namen vieler Sportskollegen das es im nächstem Jahr eine bessere Regelung gibt und nicht wieder erste und zweite Saisonhälfte...!!!!

Ach ja da war ja noch was in Melle ich hatte noch für die Oldtimer Slalom GLP genannt.

Es hat noch richtig Spaß gemacht noch mal 6mal Slalom fahren aber auf Gleichmäßigkeit.

Hierbei kommt es nicht auf Motorleistung an sondern eine Zeit setzen und die 2 mal bestätigen.

Ich hatte mir eine Zeit auf der Meller-Strecke von 0.53 gesetzt...hatte sie dann mit 0.52.96 und 0.52.40 gefahren...das war der 2. Platz von 5 Startern

Dann auf der Hoyeler-Strecke eine Zeit von 1.03 gesetzt und mit 1.0159 und 1.0281 gefahren das war 3. Platz von 5 Startern

Ich denke dieses zum ersten Mal gefahren war das für mich O.K.

Jetzt noch schnell den Polo aufladen und ab nach Hause.

Gruß Dieter

Es gibt noch eine kleine ORI in Delmenhorst am 21.10.1217 zu fahren und mein Beifahrer ist Helmut Nelson aus Quakenbrück der ist aber auch mein Sportskollege vom NAC-Bremen..

Auch Helmut hat sich in der Klasse 3 a im Slalom recht gut geschlagen Platz 3 in der Gesamtwertung Glückwunsch.